# VERORDNUNG (EG) Nr. 1566/2000 DER KOMMISSION vom 18. Juli 2000

# zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 94/92 mit Durchführungsbestimmungen zur Regelung der Einfuhren aus Drittländern gemäß der Verordnung (EWG) Nr. 2092/91 des Rates

DIE KOMMISSION DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN —

gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Gemeinschaft,

gestützt auf die Verordnung (EWG) Nr. 2092/91 des Rates vom 24. Juni 1991 über den ökologischen Landbau und die entsprechende Kennzeichnung der landwirtschaftlichen Erzeugnisse und Lebensmittel (¹), zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 1437/2000 der Kommission (²), insbesondere auf Artikel 11 Absatz 1 Buchstabe a),

in Erwägung nachstehender Gründe:

- (1) Gemäß Artikel 11 Absatz 1 der Verordnung (EWG) Nr. 2092/91 dürfen aus Drittländern eingeführte Erzeugnisse nur vermarktet werden, wenn sie aus einem Drittland stammen, das in einer gemäß den Kriterien von Absatz 2 des genannten Artikels erstellten Liste aufgeführt ist. Diese Liste wurde im Anhang der Verordnung (EWG) Nr. 94/92 der Kommission (3), zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 548/2000 (4), erstellt.
- (2) Die australischen Behörden haben bei der Kommission die Aufnahme einer neuen Kontroll- und beschei-

- nigungserteilenden Stelle gemäß den Bestimmungen der Verordnung (EWG) Nr. 94/92 beantragt.
- (3) Die australischen Behörden haben der Kommission alle Garantien und Angaben geliefert, die belegen, daß die Kriterien gemäß Artikel 11 Absatz 2 der Verordnung (EWG) Nr. 2092/91 durch die neue Kontroll- und bescheinigungserteilende Stelle eingehalten werden.
- (4) Die in dieser Verordnung vorgesehenen Maßnahmen entsprechen der Stellungnahme des in Artikel 14 der Verordnung (EWG) Nr. 2092/91 genannten Ausschusses —

HAT FOLGENDE VERORDNUNG ERLASSEN:

#### Artikel 1

Der Anhang der Verordnung (EWG) Nr. 94/92 wird entsprechend dem Anhang dieser Verordnung geändert.

#### Artikel 2

Diese Verordnung tritt am siebten Tag nach ihrer Veröffentlichung im Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften in Kraft.

Diese Verordnung ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem Mitgliedstaat.

Brüssel, den 18. Juli 2000

Für die Kommission Franz FISCHLER Mitglied der Kommission

<sup>(1)</sup> ABI. L 198 vom 22.7.1991, S. 1.

<sup>(2)</sup> ABl. L 161 vom 1.7.2000, S. 62. (3) ABl. L 11 vom 17.1.1992, S. 14.

<sup>(4)</sup> ABl. L 11 vom 17.1.1992, S. 14. (4) ABl. L 67 vom 15.3.2000, S. 12.

## ANHANG

Nummer 3 des Textes betreffend Australien erhält folgende Fassung:

## "Kontrollstellen:

- Australian Quarantine and Inspection Service (AQIS) (Department of Agriculture, Fisheries and Forestry)
- Bio-dynamic Research Institute (BDRI)
- Biological Farmers of Australia (BFA)
- Organic Vignerons Association of Australia Inc. (OVAA)
- Organic Herb Growers of Australia Inc. (OHGA)
- Organic Food Chain Pty Ltd (OFC)
- National Association of Sustainable Agriculture, Australia (NASAA)".